

Tanken · Waschen · Bistro · Shop

tankstellenWelt

Das Fachmagazin für die Tankstellenbranche in D-A-CH



TotalEnergies
Neuer Name
untermauert
Nachhaltigkeits-
strategie

Calpam testet
automatisierten
Tabakverkauf

Corona setzt
Tankstellenshops
in Österreich zu

Neue Portalanlage:
Christ präsentiert
die ALPHA

Shop in Schwung

Deutschland lockert sich und hofft, je mehr sich die Corona-Lage beruhigt, auf eine entspannte und zugleich intensive Urlaubszeit – mit vielen Menschen unterwegs und vielen Besuchern auf der Tankstelle. Dort geht es ohnehin gerade weiter aufwärts.



Pünktlich zu Ferienbeginn eröffnet Tank & Rast den neuen Autohof ROSI'S Leinetal in Nörten-Hardenberg. Die Tankstelle ist unter Esso geflaggt.

Ob ans Meer oder in die Berge – mit Beginn der Ferienzeit rechnet der deutsche Autofahrerverband ADAC in ganz Europa mit vollen Straßen. Logisch. Denn die Corona-Lage entspannt sich allenthalben, nach Monaten der Entbehrung wollen die Menschen reisen – und werden dabei den einen oder anderen Stau sicher gerne in Kauf nehmen.

Auch das wieder höhere Preisniveau beim Tanken dürfte sie nicht abschrecken. In den zurückliegenden gut zwölf Monaten sind die Rohöl-

preise kontinuierlich gestiegen – auf inzwischen wieder über 75 US-Dollar je Barrel. Dabei haben sie die Produktpreise im Großhandel genauso mit nach oben gezogen wie in der Folge dann die Benzin- und Dieselpreise an den Zapfsäulen. Super E10 für mehr als 1,50 Euro je Liter war dort zuletzt keine Ausnahme mehr, und an den Autobahnen kosten Kraftstoffe gerne ja auch ein paar Cent pro Liter mehr.

Sei es wie es sei: Für die Tankstellen ist die wiedergewonnene Reiselust eine Aussicht auf gute Geschäfte – bei Kraftstoffen, aber natürlich auch im Shop, im Bistro und wer hat im Restaurant. Größere gastronomische Angebote neben beziehungsweise direkt an der Autobahn bieten vor allem die Autohöfe sowie die Raststätten-Standorte der Tank & Rast – und gehen damit jetzt, rechtzeitig zu Urlaubsbeginn, in den Neustart.

RESTAURANTBETRIEBE ÖFFNEN AUCH AN DEN AUTOBAHNEN

Nachdem auch in der Hochphase der Pandemie die Grundversorgung der Reisenden und noch viel mehr der Lkw-Fahrer an den Autobahntankstellen durchgehend sichergestellt wurde, wird per Juli nun das gastronomische Angebot in den eigenen Restaurants an vielen Standorten schrittweise ausgeweitet, heißt es etwa von der Tank & Rast – das Ganze natürlich unter den gebotenen Hygieneregeln, wie die Bonner betonen. Und auch McDonald's und Burger King machen ab Juli an und neben den Bundesautobahnen nach und nach wieder auf. Das Portfolio der Tank & Rast an der Autobahn umfasst rund 360 Tankstellen

und etwa 400 Raststätten einschließlich rund 50 Hotels, die Zahl der Autohöfe hierzulande beläuft sich auf gut 200 – und an beiden dominieren tankstellenseitig die großen Markengesellschaften.

Mehr Absatz, Umsatz, Ertrag: An der Straße hat sich das Tankstellengeschäft zuletzt ohnehin wieder erholt, und zwar spürbar. Auch hier der Hauptgrund: die (so hoffentlich) allmähliche Bewältigung der Corona-Pandemie. Nachdem sich die Kraftstoffverkäufe der Tankstellen bereits im April im Fahrwasser der Corona-Lockerungen um nahezu ein Viertel gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres verbessert hatten, ging es im Mai-zu-Mai-Vergleich Fuels-seitig zwar nicht mehr ganz so stark, aber immerhin noch um etwa 90 Prozent nach oben. Das jedenfalls zeigen erste Daten aus dem edtas-Abrechnungssystem des Software-as-a-Service-Dienstleisters Eurodata, an dem inzwischen gut 7.750 Tankstellen hierzulande angeschlossen sind.

Als ausgesprochen erfreulich erweist sich für die Tankstellenbetreiber zudem die anhaltend gute Performance im Shopgeschäft. Bei Kaffee

etwa hat es in diesem Mai noch einmal rund 12 Prozent mehr Umsatz als im gleichen Vorjahresmonat gegeben, im Foodservice-Geschäft waren es sogar plus 19 Prozent. Die Tankstellenshops scheinen den „Schwung“ aus der Krise in die jetzt hoffentlich anbrechende entspanntere Zeit hinüber retten zu können.

TABAKUMSÄTZE HALTEN HOHES KRISENNIVEAU

Und es gibt einen Wert, der die aktuelle Robustheit des Shopgeschäfts vielleicht noch anschaulicher zeigt. So waren im Mai vergangenen Jahres, als der erste große Lockdown griff, die Tabakumsätze gegenüber dem Vor-Corona-Mai 2019 fast schon sprunghaft um ein gutes Viertel gestiegen. Und dieses Top-Niveau, so berichtet es Christof Kurz, Generalbevollmächtigter bei Eurodata, nach einem Blick in die aktuellen, vorläufigen Zahlen, halten die Tankstellenshops auch in diesem Mai, „obwohl der kleine Grenzverkehr und damit der Einkaufstourismus nun wieder in Gang kommt“, so Kurz gegenüber der tankstellenWelt.

Rainer Wiek

SmartCare – einfach besser



Saubere Autos? #fragWashTec

Telefon: +49 821 55 84-1314

E-Mail: marketing@washtec.de

WashTec

CLEAN CARS®